

Pressemeldung

10.04.2018

Akademie der Künste trauert um Lothar Reher

Der Grafiker, Fotograf und Buchgestalter Lothar Reher, geboren am 29. Juni 1932 in Marienburg/Westpreußen und seit 1986 Mitglied der Akademie der Künste, ist am 6. April in Berlin verstorben.

Lothar Reher machte seinen Meisterabschluss als Schriftsetzer, bevor er sich autodidaktisch mit der Gebrauchsgrafik zu beschäftigen begann, vornehmlich mit der Buchgestaltung. Bekannt wurde er vor allem durch die Gestaltung von Buchreihen des Berliner Verlages Volk und Welt, dessen künstlerischer Leiter er von 1964 bis 1979 war. Diese zeichnen sich durch ihre minimalistische Klarheit aus. Dazu gehören insbesondere die Reihe *Spektrum* (1968 bis 1993) – aufgrund des einheitlich gestalteten schwarzen Schutzumschlages wurde sie auch die *Schwarze Reihe* genannt – in der die Grenzen des in der DDR zur Stunde Geduldeten ausgelotet wurde (u.a. mit Texten von James Joyce oder Günter Grass) sowie die Reihe *Lyrik international*, genannt die *Weißer Reihe*, deren Bände mit Pergamin-Überzügen und beigefügten Grafiken versehen waren.

Die Akademie der Künste trauert um ihr Mitglied.

Jeanine Meerapfel
Präsidentin der Akademie der Künste

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57-15 14
F 030 200 57-15 08
presse@adk.de
www.adk.de